

Installationsanleitung

Wasserfilteranlage New Generation

Einleitung

Mit dem Erwerb des Wasseraufbereitungssystems „New Generation“ haben Sie sich für ein hochwertiges modernes Produkt entschieden, das Ihnen kristallklares Wasser nach dem Vorbild der Natur liefern wird.

Die vorliegende Gebrauchsanleitung enthält Informationen zur Inbetriebnahme Ihrer neuen Anlage. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor allen Arbeiten sorgfältig durch und beachten Sie alle beschriebenen Schritte und Hinweise.

ACHTUNG:

Wir empfehlen Ihnen, alle Installationsarbeiten von einem hierfür ausgebildeten und autorisierten Fachmann durchführen zu lassen. Für Beschädigungen und Folgen unsachgemäßer Montage und / oder Installation trägt der Händler keine Haftung.

Auspacken

Bitte entfernen Sie das Verpackungsmaterial, überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und vergewissern Sie sich, dass das Wasserfiltersystem keine äußerlichen Beschädigungen aufweist.

Lieferumfang

(Abbildungen können abweichen!)

Wasserfiltersystem New Generation



Geräteventil mit Dichtung



Wasserstopp



Verbindungsstück für Wasserstopp



Schläuche (Farben können variieren)



Abwasserschelle



Rückflusssperre



Keimsperre mit extra Filterkopf



Redoxmodul (optional)



Energiemodul



Verbindungsstücke für Energiemodul und / oder für Redox-Energie-Modul



Sicherungsclips für Schnellverschlüsse



Entnahmehahn inklusive Anschlusssteile –
Je nach Konfiguration 1-Wege-Hahn
oder 2-Wege-Hahn



Optional: Teflonband zum Abdichten des Energiemoduls



Bitte beachten:

Verbindungsstück für Wasserstopp - zwei Varianten möglich:



Rückflusssperre - drei Varianten möglich



(Flussrichtung im Bild von
links nach rechts)



(Flussrichtung im Bild von
rechts nach links)



(Flussrichtung im Bild von
rechts nach links)

Verbindungsstücke für Energiemodul – zwei Varianten möglich:



Bei dieser Art der Verbindungsstücke ist
kein Teflonband nötig, da eine Dichtung
vorhanden ist (schwarzer Dichtring)



Teflonband nötig

Montage der Filteranlage

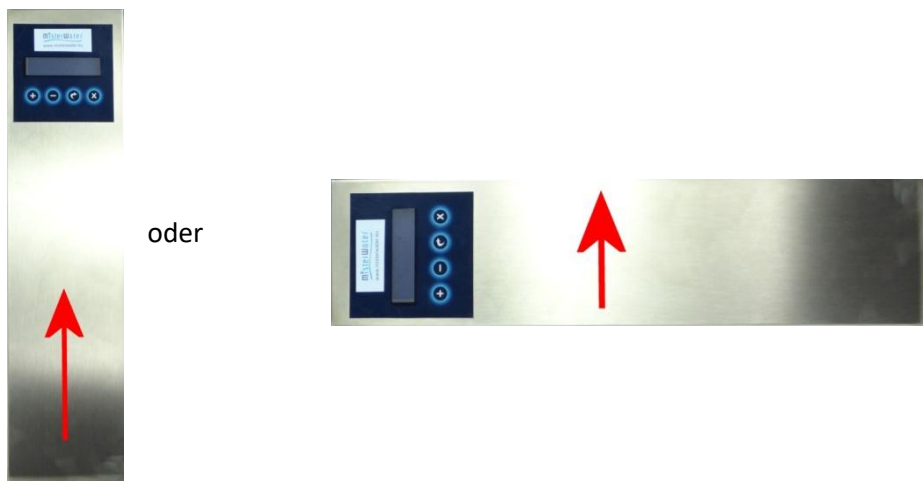
Platzauswahl

Wählen Sie einen Platz unter der Spüle, der genügend Freiraum für sowohl Installation als auch zukünftige Filterwechsel bietet. Das Gerät muss an einem hygienisch geeigneten Standort aufgestellt werden, wo es vor Hitze, Frost und direkten Wasserspritzern geschützt ist. Überprüfen Sie außerdem, ob eine geeignete elektrische Steckdose in der Nähe der Anlage vorhanden ist.

Ausrichtung der Maschine

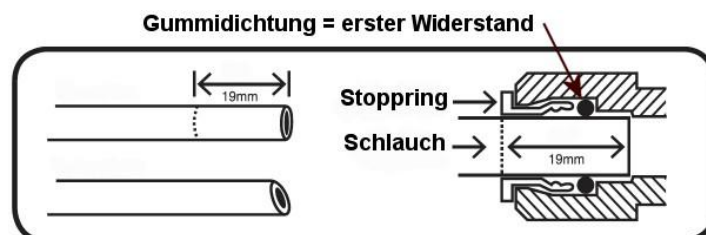
Die New Generation kann entweder stehend oder liegend installiert werden.

Bei liegender Installation ist darauf zu achten, dass sich der **Gehäusedeckel oben** befindet:



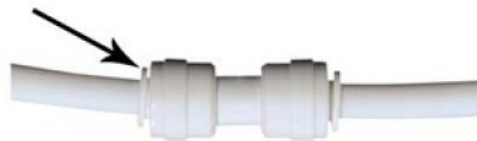
Schnellanschlüsse

Allgemeiner Hinweis: Die Wasserfilteranlage ist u.a. mit Schnellanschlüssen ausgestattet. Stecken Sie den Schlauch mit etwas Kraft in die jeweilige Öffnung, bis der Schlauch sich nicht weiter hineinschieben lässt (Achtung! Beim ersten Widerstand, den Sie spüren, sitzt der Schlauch noch nicht fest, sondern ist erst in der Position des Dichtungsringes).



Hinweis: Es ist hilfreich, wenn man sich mit einem Edding-Stift bei 19 mm eine Markierung macht. Erst, wenn sich beim Hineinstecken des Schlauches die Markierung am Rand des Anschlusses befindet, ist der Schlauch in der richtigen Position.

Möchten Sie die Verbindung wieder lösen, müssen Sie erst den **Stopping** lockern, indem Sie ihn in Richtung Schnellanschluss drücken (siehe Pfeilrichtung auf dem linken Bild) und gleichzeitig am Schlauch ziehen:



Alle Schläuche, die in einen Schnellanschluss münden, müssen mit einem Cutter **gerade** gekürzt werden, damit sie genau passen (bitte keine Schere verwenden, da der Schlauch dadurch gequetscht würde und die Verbindung dadurch undicht werden kann)

Ausnahme zur geraden Kürzung: das Ende des Abwasserschlauches, der in den Siphon führt, sollte abgeschrägt werden.

Falls ein Schlauch mehrfach ein und ausgesteckt wird, muss er aus Sicherheitsgründen um 25 mm gekürzt werden!

Anschluss an die Wasserzufuhr

(**Achtung:** Die Installation darf **nie** am Warmwasseranschluss erfolgen!)

Sperren Sie die Kaltwasserzufuhr am Eckventil ab. Montieren Sie das Geräteventil inkl. des Dichtungsringes zwischen das an der Wand befindliche Eckventil der Kaltwasserleitung und den Metallschlauch (Metallrohr) Ihres **vorhandenen Kaltwasserhahns** nach folgendem Schema:



Schließen Sie die Wasserzufuhr am Drehverschluss des Geräteventils.

Öffnen Sie die Kaltwasserzufuhr am Eckventil der Hausleitung. Vergewissern Sie sich, dass alles dicht ist.

Wasserstopp

Schrauben Sie das graue Anschlussstück am Wasserstopp und den Wasserstopp am Geräteventil fest.



Bringen Sie den Schlauch für die Wasserzufuhr am Wasserstopp an. Den Schlauch für die Wasserzufuhr erkennen Sie daran, dass er dicker ist als die beiden anderen Schläuche

Montage der Schelle für das Abwasser und der Rückflusssperre

Im Lieferumfang befindet sich eine Abflussschelle inklusive Schaumstoffgummidichtung, die sich an allen 4 – 5 cm starken Siphonrohren befestigen lässt. Die Schelle sollte **so weit oben wie möglich** am Abfluss montiert werden – niemals in der Biegung und niemals unterhalb der Leitung, die in die Wand geht.

Bohren Sie mit einem 6 mm Bohrer ein Loch in das Abflussrohr. Kleben Sie die Schaumstoffgummidichtung um das gebohrte Loch.





Abbildung links: Schneiden Sie den Abfluss-Schlauch an einer Seite schräg ab und schieben Sie ihn in den dafür vorgesehenen Anschluss in der Schelle, so dass der Schlauch ca. 1,5 cm wieder auf der Innenseite der Schelle herauskommt.

(**Achtung:** dies ist das einzige Mal, dass ein Schlauchende abgeschrägt wird – alle anderen sind gerade zu kürzen!)

Abbildung rechts: Schneiden Sie den Schlauch auf der Außenseite der Schelle in 3 cm Entfernung von der Schelle durch und verbinden Sie die **Rückflusssperre** über die Schnellanschlüsse mit dem Schlauch, so dass die Flussrichtung des Wassers (durch Pfeil gekennzeichnet) in Richtung Schelle verläuft.



Danach stecken Sie die Schelle auf das Loch, das Sie in Ihren Abfluss gebohrt haben und verschrauben diese mit ihrem Gegenstück, das an der anderen Seite des Rohres angebracht wird.

Montage des 1-Wege-Entnahmehahns

Bevor Sie mit der Installation des Wasserhahns beginnen, suchen Sie bitte einen geeigneten Platz dafür. In der Regel wird der Hahn am Rand der Spüle montiert, eventuell auch in der Arbeitsplatte.

Der Hahn sollte an einer gut erreichbaren Stelle montiert werden, wo er weder die Bedienbarkeit noch die Drehbewegungen der bereits vorhandenen Armaturen behindert. Vergewissern Sie sich, dass Sie unter der Spüle / unter der Arbeitsplatte genügend Freiraum für Ihre weiteren Montagearbeiten haben.

Bohren Sie an der ausgewählten Stelle mit einem 12 mm Bohrer ein Loch. Entfernen Sie eventuelle Splitter.

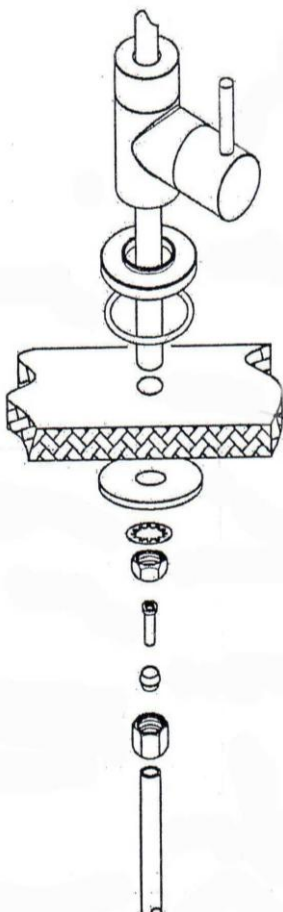
Setzen Sie den Entnahmehahn wie folgt zusammen:

Stecken Sie die Abdeckung über die Gewindestange vom Hahn (wenn vorhanden: mit O-Ring)

Stecken Sie die Gewindestange durch das gebohrte Loch in der Küchenplatte.

Schieben Sie von unten die Scheibe über die Gewindestange.

Befestigen Sie den Sägering auf der Gewindestange.



Schrauben Sie die schmale Mutter auf die Gewindestange und schrauben Sie damit den Wasserhahn fest.

Stecken Sie den blauen Schlauch in die große Mutter.

Stecken Sie den kleinen weißen Dichtungsplastikring auf den Schlauch.

Stecken Sie die Einsteckhülse in den Schlauch.

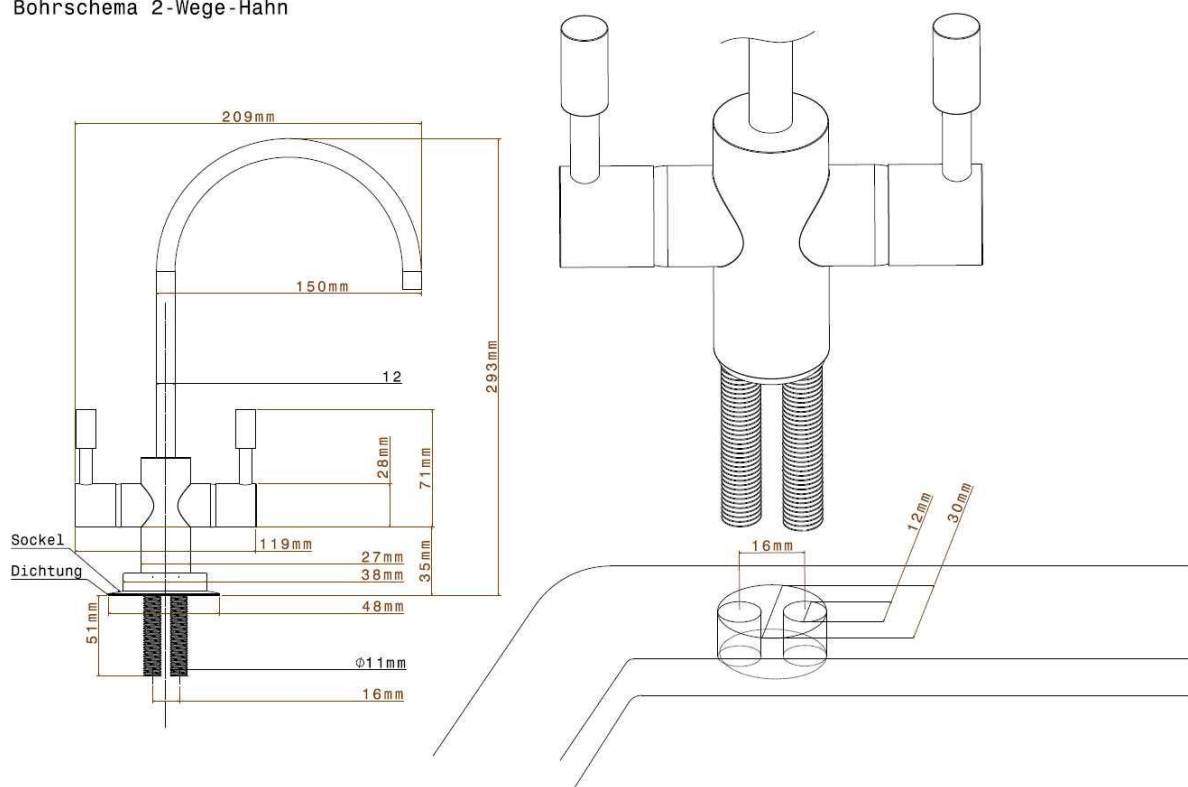
Stecken Sie nun den so vorbereiteten blauen Schlauch in das Leitungsinnere der Gewindestange und schrauben Sie anschließend die Mutter auf die Gewindestange. Befestigen Sie den Entnahmehahn an der gewünschten Position.



Montage des 2-Wege-Hahns

Die Montage des 2-Wege-Hahns erfolgt analog zur Montage des 1-Wege-Hahns unter Beachtung des Bohrschemas:

Bohrschema 2-Wege-Hahn

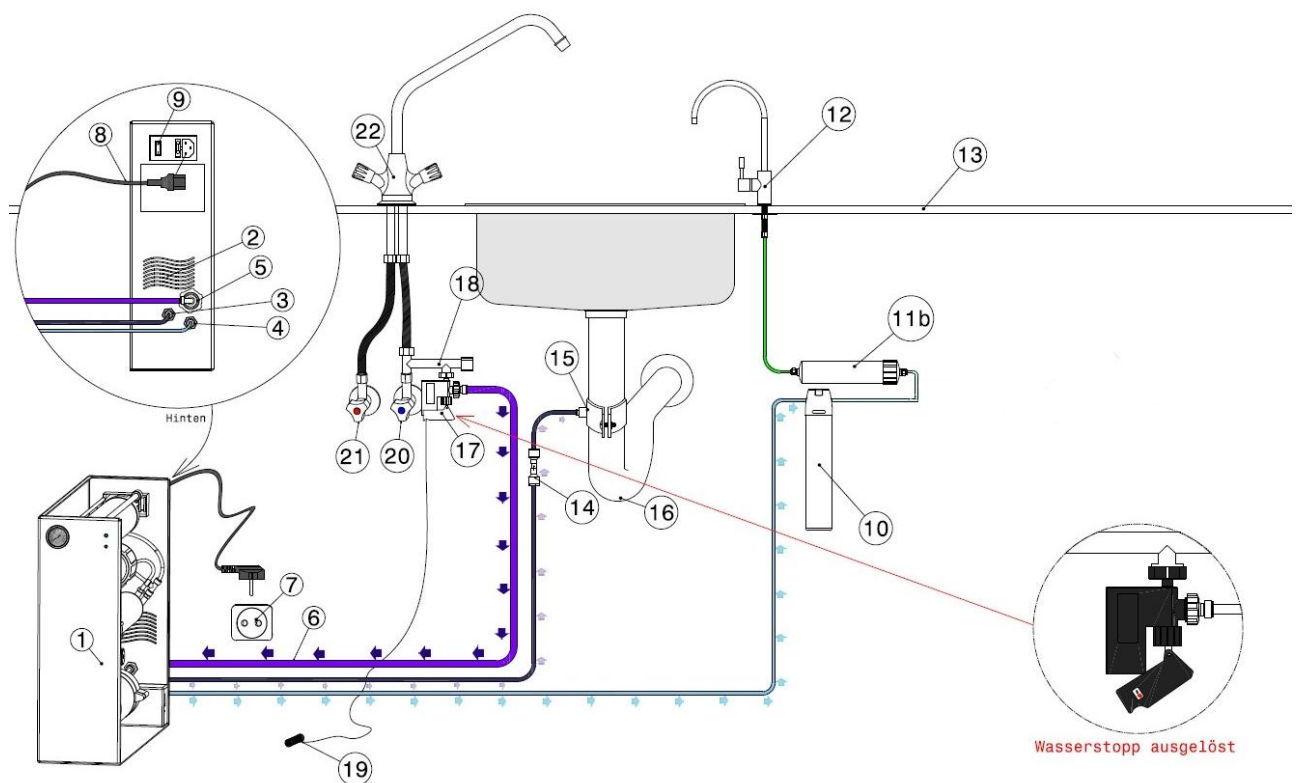


Anschluss der Anlage und der Zusatzmodule

Es sind zwei Installationsvarianten möglich:
 Die 1-Wege- oder die 2-Wege-Installation.

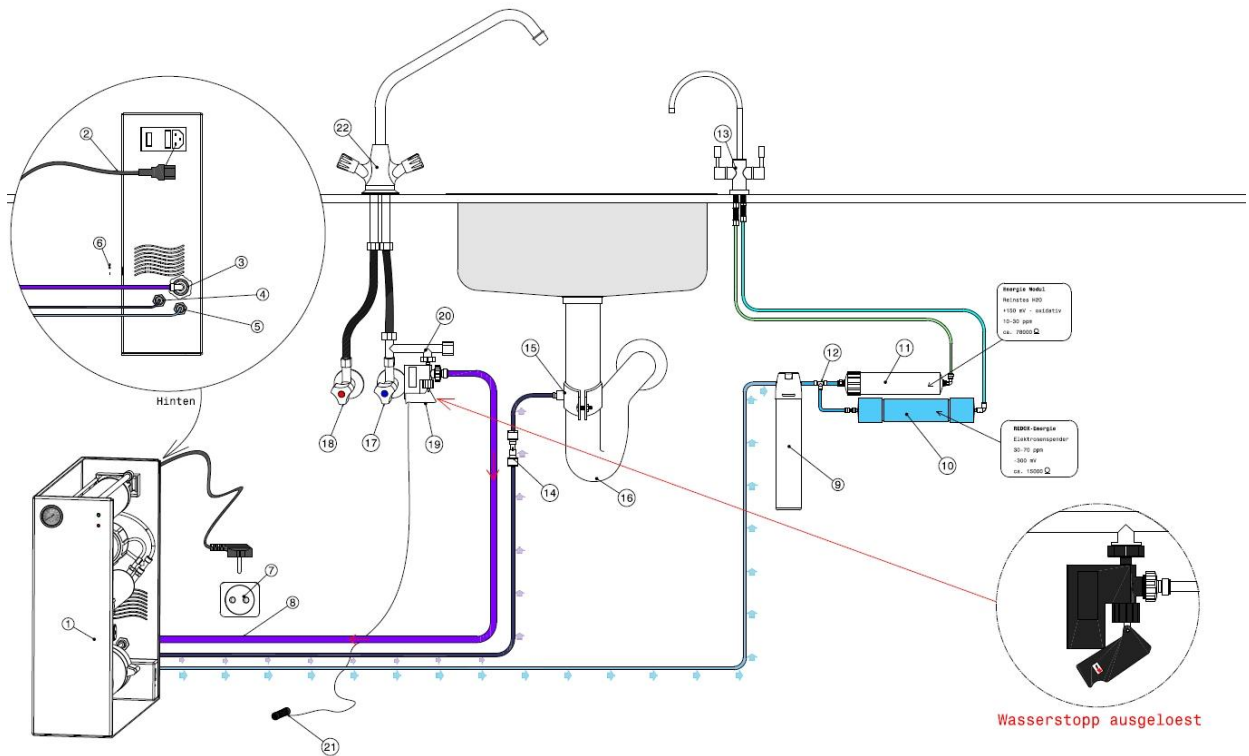
Es gelten folgende Fluss-Schemen:

1-Wege-Installation:

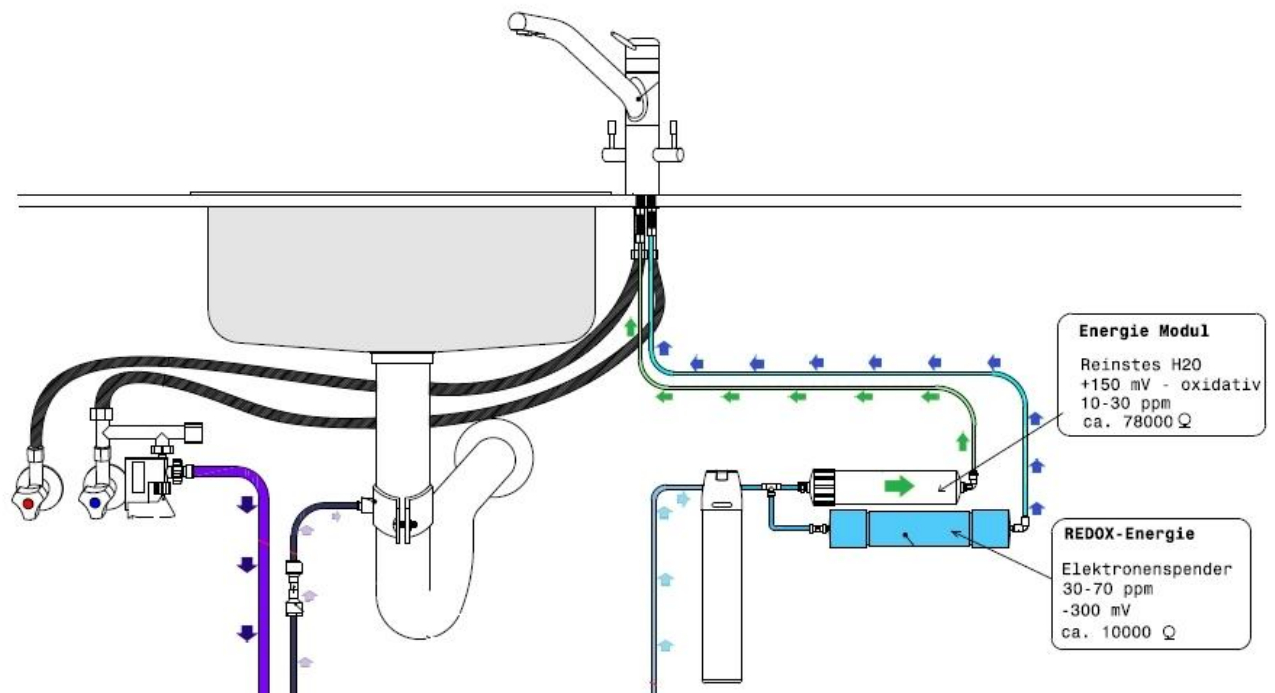


- | | | | |
|-------------------------|-----------------------|------------------------|---------------|
| 1 Anlage | 8 Kabel | 15 Abwasserschelle | 22 Wasserhahn |
| 2 Lüftungsschlitze | 9 Ein/Aus-Schalter | 16 Siphon | |
| 3 Abwasserausgang | 10 Keimsperr | 17 Wasserstopp | |
| 4 Reinwasserausgang | 11b Bio-Energie-Modul | 18 Geräteventil | |
| 5 Leitungswassereingang | 12 Entnahmehahn | 19 Wasserstopp-Sensor | |
| 6 Schläuche | 13 Arbeitsplatte | 20 Kaltwasseranschluss | |
| 7 Steckdose | 14 Rückfluss-Sperre | 21 Warmwasseranschluss | |

2-Wege-Installation – mit 2-Wege-Hahn oder mit 4-Wege-Hahn:



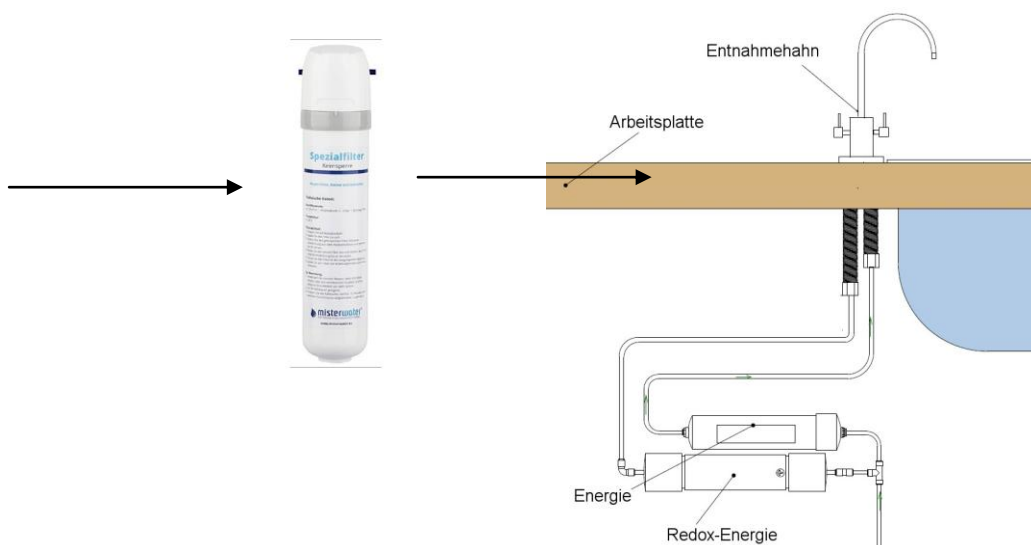
- | | | | |
|-------------------------|------------------------|------------------------|---------------|
| 1 Anlage | 8 Schläuche | 15 Abwasserschelle | 22 Wasserhahn |
| 2 Kabel | 9 Keimsperr | 16 Siphon | |
| 3 Abwasserausgang | 10 Redox-Energie-Modul | 17 Kaltwasseranschluss | |
| 4 Reinwasserausgang | 11 Bio-Energie-Modul | 18 Warmwasseranschluss | |
| 5 Leitungswassereingang | 12 T-Stück | 19 Wasserstopp | |
| 6 Schläuche | 13 Entnahmehahn | 20 Sicherheitsventil | |
| 7 Steckdose | 14 Rückfluss-Sperre | 21 Wasserstopp-Sensor | |



Einbau der Keimsperr

Die Keimsperr wird mittels der vorgesehenen Schnell-Anschlüsse links und rechts am Keimsperrrenkopf nach der Anlage in den Schlauch eingefügt, der zum Entnahmehahn führt.

Die Flussrichtung des Wassers in der Keimsperr ist von links nach rechts, wenn man von vorne auf den Filter schaut (in der 1-Wege-Installation ist die Keimsperr mit „10“ gekennzeichnet).



Anschluss des Energiemoduls

Das Energiemodul ist bei der 1-Wege-Installation der letzte Filter vor dem Entnahmehahn.

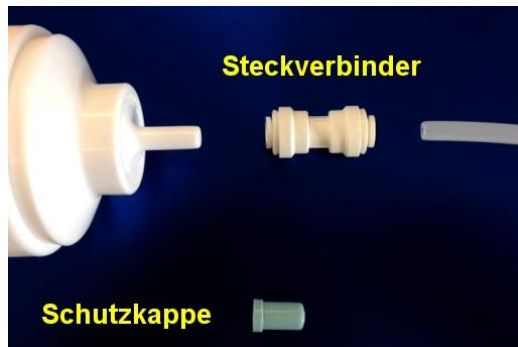
Bei der 2-Wege-Installation werden sie parallel zum Redox-Energie-Modul in den zweiten Schlauch eingefügt, der zum Entnahmehahn führt. Wasserfluss ist immer vom dicken Filterende zum dünnen, falls nicht mit einem Pfeil explizit gekennzeichnet.

Vorbereitung: Bringen Sie die mitgelieferten Schnellanschlüsse links und rechts des Energetisierungsmoduls an.



Dichten Sie dazu die Schnellanschlüsse mit Teflonband ab, indem Sie das Teflonband bei Draufsicht auf die Gewinde **im Uhrzeigersinn** um die Gewinde der Schnellanschlüsse mit 6 – 7 Lagen Teflonband umwickeln.

Anschluss des Redox-Energie-Moduls



Das Redox-Energie-Modul ist bei der 2-Wege-Installation das letzte Modul vor dem Entnahmehahn nach einer Schlauchgabelung durch ein T-Stück.

Das Modul wird über die mitgelieferten Steckverbinder (beidseitig mit Schnellverschlüssen versehen) mit dem Schlauch verbunden. Dabei ist die Durchflussrichtung zu beachten – der Pfeil muss in Richtung Entnahmehahn zeigen.

Entfernen der Transportsicherung

Die New Generation wird fertig vorbereitet und gewässert ausgeliefert. Damit beim Transport kein Wasser aus der Maschine austritt, ist Sie mit einer Transportsicherung versehen. Diese muss entfernt werden.



Anschluss der Schläuche

Verbinden Sie die Schläuche entsprechend der Skizzen von Seite 10 bzw. 11, je nachdem, ob eine 1-Wege-Installation vorliegt oder eine 2-Wege-Installation.

Der dicke Schlauch ist dabei der Schlauch, über den die Anlage mit Wasser versorgt wird.

Inbetriebnahme

Kontrollieren Sie bitte noch einmal alle Leitungen und Anschlüsse, indem Sie durch leichtes Ziehen überprüfen, ob alle Schläuche fest in den Anschlüssen verbunden sind. Sichern Sie die Schnellanschlüsse ggf. mit Sicherungsclips.



Legen Sie den Sensor des Wasserstopps an die am weitesten unten liegende Stelle der Anlage – siehe Bedienhinweise Wasserstopp.

Verbinden Sie die Anlage über das Stromkabel mit einer Steckdose.

Schalten Sie die Anlage am Hauptschalter ein und öffnen Sie die Wasserzufuhr.

Spülen Sie die Anlage für 10 Minuten, indem Sie den Entnahmehahn öffnen. Das Spülwasser kann zum Pflanzengießen verwendet werden.

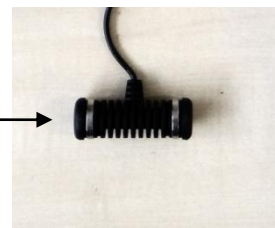
Ihre Anlage ist nun fertig installiert und einsatzbereit.

Bitte entnehmen Sie die Funktionsweise des Displays der Bedienungsanleitung.

Bedienhinweise externer Wasserstopp

Der Wasserstopp unterbricht die Wasserzufuhr, sobald der Sensor feucht wird.

Sensor →



Die Wasserzufuhr ist unterbrochen, wenn der bewegliche Teil des Wasserstopps vom Gerät absteht - ähnlich wie bei einer geöffneten Schere:



Zusammengedrückt ist die Wasserzufuhr hergestellt.



Um die Funktionssicherheit des Wasserstopps zu gewährleisten, ist die Batterie des Wasserstopps einmal pro Jahr zu wechseln.

**misterwater GmbH
Johann-Karg-Str. 44
D-85540 Haar OT Salmdorf
Tel: 089 / 12 50 33 800 * Fax: 089 / 12 50 33 819
E-Mail: info@misterwater.eu
www.misterwater.eu**

Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9:00 – 17:00 Uhr

Bei Fragen zur Bedienung der Filteranlage oder Filterwechsel wenden Sie sich direkt an

service@misterwater.eu